

Landesinfo


Winston Churchill nannte Uganda einst die «Perle Afrikas». Dank seiner abwechslungsreichen und grünen Landschaft gilt dieser Ausdruck auch heute noch. Im letzten Jahrhundert hat das Land

viele Höhen und Tiefen erlebt. Heute sind die meisten Krisen überwunden und die Menschen bemühen sich, der allgegenwärtigen Armut zu entrinnen.

Gertrud Schweizer-Ehrler, Sozialmanagerin mit pflegerischer Grundausbildung arbeitete langjährig in einer NGO (Salem International) in Uganda, ist erste Vorsitzende des Vereins Tukulere Wamu, gemeinsam für Eine Welt e.V. Beratung, tätig in Schulung und Öffentlichkeitsarbeit zu entwicklungspolitischen Themen, in der Organisation und Reiseleitung für Projekt- und Begegnungsreisen nach Uganda und ist Herausgeberin des Uganda-Ostafrika-Blogs.

Landesübersicht & Naturraum

Das ostafrikanische Binnenland Uganda ist mit seinem Staatsgebiet von 241038 km² ungefähr so groß wie die alten Länder der Bundesrepublik. Gemeinsame Grenzen hat Uganda mit Kenia, Tansania, Ruanda, der Demokratischen Republik Kongo und dem Südsudan. Die Landschaft wird von einem Hochbecken mit einer durchschnittlichen Höhenlage von 1000 bis 1300 m geprägt.

 Sipi-Fälle in Ostuganda

Offizieller Name Republik Uganda

Fläche 241.040 km²

Einwohner 43,3 Mio. (2020, geschätzt)

Bevölkerungswachstum 3,34 % pro Jahr (2020, geschätzt)

Regierungssitz Kampala

Amtssprachen Englisch, Swahili

Regionalsprachen Luganda, Nyankore, Lusoga, Chiga u. a.

Ungefähr 1/5 der Fläche besteht aus Wasser. Die Landschaft wird von einem Hochbecken, mit einer durchschnittlichen Höhenlage von 1000 bis 1300 m, geprägt. Dies liegt zwischen dem Ost- und Zentralafrikanischen Graben. Im Westen grenzt Uganda an die Demokratische Republik Kongo, im Norden an den neuen Staat Südsudan, im Westen an Kenia und im Süden sowohl an Tansania als auch an Ruanda.

Beim Reisen durch das Land werden Sie die abwechslungsreiche Landschaft, Berge bis über 5000 m, Seen, Wasserfälle, Ebenen und nicht zuletzt die freundlichen Menschen kennen- und lieben lernen. In zehn Nationalparks finden Sie eine Vielzahl an Wildlife.

Grunddaten

Ugandas über 43,3 Millionen Einwohner haben eine durchschnittliche Lebenserwartung von ca. 68,2 Jahren und leben vorwiegend in den ländlichen Regionen. Die Verstädterung ist mit 25 % immer noch niedrig, steigt aber kontinuierlich. Circa 85 % der Bevölkerung sind Christen, etwas mehr Katholiken als Anglikaner, ca. 14 % gehören dem Islam an.

In Uganda werden im Alltag die indigenen Sprachen gesprochen, die nationale Sprache ist Englisch und seit 2005 zusätzlich Kiswahili, das allerdings noch nicht stark vertreten ist. Im Human Development Index des UNDP rangiert Uganda auf Rang 163 von 188 untersuchten Ländern.

Das Binnenland Uganda war im Juli 2017 in 118 Distrikte unterteilt, im Oktober 2019 sind es bereits 134. Seit einer Verfassungsänderung im Jahr 2005 hat die Hauptstadt Kampala einen sog. Special Status. Im Juni 2020 erkannte das Parlament 15 größeren Städte, darunter Jinja, Mbale, Masaka, Gulu, Arua u.a., den Status der City an. Dies soll innerhalb der nächsten vier Jahre umgesetzt werden.

Präsident Museveni ist seit 1986 an der Macht. Nach einer Verfassungsänderung 2005 hat Uganda ein Mehrparteiensystem. Trotz jahrzehntelangem Bürgerkrieg und der Schreckensherrschaft Idi Amins sind die Reize Ugandas bis heute erhalten geblieben.

Die Texte stammen vom Länderportal der GIZ, welches vom Netz genommen ist. Verfasser ist die Sozialmanagerin Gertrud Schweizer-Ehrler. Die Urheber wurden informiert, dass auf meiner Tourismuseite zu Uganda die Inhalte veröffentlicht werden.